



Brandschutz Tipp

Brandgefahr im Keller

Haben Sie sich auch schon darüber gewundert, warum es immer wieder in Kellern brennt? Nein, denn bei Ihnen im Haus ist so etwas ja noch nicht vorgekommen. Aber können Sie auch für die Zukunft völlig ausschließen, daß so etwas passiert? Ihre Feuerwehr mußte im letzten Jahr viele Kellerbrände löschen. Wir haben erlebt, daß wir in brennende Kellerräume nicht hinein kamen. Nicht, weil die Tür verschlossen war, die können wir öffnen. Es war unmöglich, weil die Räume bis unter die Decke voll gestopft waren.

Aber Sie gehören ja zu den vernünftigen Menschen. Sie würden niemals Ihren Keller mit Autoreifen, Propangasflaschen, Zeitungen, Holz oder Kartons mit Kleidung voll stopfen. Sicher nicht! Stellen Sie sich vor, Ihre Lösungsmittel im Keller könnten zur Brandbombe werden, die ein ganzes Haus zerstört. Haben Sie schon Bilder gesehen, auf denen Menschen am Fenster standen, umgeben von dichtem Qualm? Nicht immer war es sie Wohnung, die brannte. Es kann der Qualm aus dem Keller sein, der durch das Treppenhaus und offengelassene Türen bis in die Wohnungen gezogen ist.

- Unser Tipp: Sortieren Sie Gerümpel aus, die Stadtreinigung ist Ihnen behilflich. Halten Sie die Zahl brandgefährlicher Güter so gering wie möglich. Verzichten Sie ganz darauf Gasflaschen zu lagern. Schließen Sie stets die Stahltür zum Keller. Flucht- und Rettungswege nach außen dürfen nicht durch Sperrmüll oder Fahrräder verstellt werden.

Bei einem Brand sofort Notruf
☎ 112 wählen!
Ihre Freiwillige Feuerwehr Blofeld